

Kirche in 1Live | 04.09.2025 floatend Uhr | Philo Siebold

Einfach winken

Ich hatte schon immer viel Spaß an Begrüßungen. Vom lässigen Handschlag, über eine eingeübte Choreografie mit denen aus meinem Sportteam bis hin zur klassischen Umarmung lösen Begrüßungen Glücksgefühle bei mir aus. Und dann sind da noch so Begrüßungstrends wie der 4-1-5er von Busfahrer Michael, der Anfang des Jahres total viral gegangen ist ...

Rund um das Thema Begrüßungen gibt's natürlich – wie könnte es anders sein – Feiertage, die sich genau diesem Thema widmen. Zum Beispiel der "Wave All Your Fingers at Your Neighbor Day" oder auf Deutsch noch etwas sperriger:

"Winke-deinen-Nachbarn-mit-der-ganzen-Hand-zu-Tag." Was das bedeutet? Ganz einfach: Der Name ist Programm.

An diesem Tag winkt man den Nachbarn freundlich zu und lässt damit vielleicht sogar einen Nachbarschaftsstreit zumindest für den einen Tag mal vergessen sein. Verwechslungen mit anderen Feiertagen sind natürlich möglich. Neben dem Winterfeiertag:

"Winke-deinem-Nachbar", gibt's auch noch den Sommerfeiertag: "Welt-Mittelfingertag" – war grade im August dran. Und der "Mittelfingermittwoch" ist ja grade auf social media das Ding, um sich mal Luft zu machen bei zu viel Stress auf der Arbeit oder in der Schule. Mir liegt das freundliche Winken allerdings mehr. Und ich hoffe, euch auch. Denn manchmal reicht eine kleine Geste, um die Welt besser zu machen.

Quellen:

<https://www.kuriose-feiertage.de/kalender/februar/>

Sprecherin: Lisa Kielbassa

Redaktion: Pfarrerin Julia-Rebecca Riedel